



www.innerschwand.at

NACHRICHTENBLATT

der

Gemeinde Innerschwand am Mondsee

Umweltfreundlich und kostengünstig: Innerschwand setzt auf E-Car-Sharing

Umweltbewusste InnerschwandnerInnen, die Kosten sparen oder sogar ihr Zweit- bzw. Drittauto ersetzen möchten, sind aufgerufen, sich am E-Car-Sharingprojekt der Gemeinde Innerschwand zu beteiligen und sich gemeinsam mit anderen Nutzern ein Elektroauto zu teilen. Die Gemeinde Innerschwand wird dieses Projekt vorerst für ein Jahr unterstützen, vorausgesetzt es finden sich mindestens fünf Nutzer für das Fahrzeug.

Die Vorteile liegen auf der Hand, denn neben dem Schutz der Umwelt spart

man Kosten für Fahrzeuganschaffung, Autoreparaturen, Versicherung und Treibstoff – man zahlt nur dann für das Auto, wenn man es auch wirklich benötigt: z. B.: zum Einkaufen, für Arztbesuche, für Erledigungen außerhalb des Ortes, div. Freizeitaktivitäten, usw.

Um 2 Euro/Stunde ist das E-Car zu haben

Und so einfach funktioniert es:

- Bei Interesse einfach im Gemeindeamt, bei Bürgermeister Alois Daxinger oder bei Vizebürgermeister

Josef Edtmayer melden

- Die Gemeinde Innerschwand stellt ein Fahrzeug zur Verfügung und übernimmt die Verwaltung des Elektroautos

- Erhalt einer Chipkarte, mit der sich das Auto öffnen und schließen lässt

- Reservierung funktioniert im Kalender ganz einfach über ein Onlinebuchungssystem

- Geplanter Standort für E-Ladestation und Elektroauto: Parkplatz bei der Volksschule Loibichl (Abhol- und Rückgabestelle)

- Kosten Mitgliedschaft: 30 Euro/Monat

- Nutzungsentgelt: 2 Euro/Stunde, unbegrenzte Kilometernutzung

Maximale Mietdauer: 72 Stunden (3 Tage)

Diese neue Art der Mobilität ist sicherlich anfangs etwas ungewohnt und verlangt vom Nutzer eine genaue Planung der notwendigen Autofahrten. Bedenkt man jedoch, wie oft eigene Fahrzeuge ungenutzt in der Garage stehen, stellt E-Carsharing eine perfekte Alternative dar, bei der man Kosten und Nerven spart und dabei noch dazu die Umwelt schont.



Die Gemeinde Innerschwand unterstützt - sofern es genug Interessenten gibt - die Idee des E-Car-Sharings; ab Herbst soll das Elektroauto einsatzbereit sein.

Foto: pixabay

Folge 2 / September 2017



**14 UHR - START „STERNFAHRT“
VOM MARKTPLATZ MONDSEE RICHTUNG AICHINGERWIRT***

Das Fahrrad-Fest findet beim Landgasthof Aichingerwirt in Eich 5 - 5310 Mondsee / St. Lorenz statt.

Programm: 15 Uhr Eintreffen und Eröffnung Geschicklichkeitsparcours
Gewinnspiel Alpen-Bike Mondsee (www.alpen-bike.com)
Gratis-Eis für jedes teilnehmende Kind

*Die Sternfahrt ist freiwillig - natürlich kann jede(r) auf direktem Weg zum Fahrradfest fahren. Es besteht Helmpflicht! Eltern haften für Ihre Kinder!

Sachverständiger für Vermessungswesen und Nutzwertfeststellung/Parifizierung

Wir schaffen Rechtssicherheit!



GEOMETER
LIDL-ZT GmbH
Gesellschaft für Vermessungswesen

> Salzburg > Mondsee > Bad Ischl

5020 Salzburg
Anton-Hall-Strasse 3/1
T: +43 662 856355

5310 Mondsee
Dr.-Emanuel-Jörgner-Strasse 11
T: +43 6232 5061-0

4820 Bad Ischl
Traunkai 36
T: +43 6132 24406

office@vermessung-lidl.at > www.vermessung-lidl.at

SPRECHTAGE TERMINE

Sprechtage Bgm. Alois Daxinger: jeden Dienstag und Donnerstag, 16 - 18 Uhr, Gemeindeamt, Wredeplatz 2, 5310 Mondsee (1. Stock). Zusätzlich jeden ersten Samstag im Monat im Gemeindehaus Loibichl, 9 - 10 Uhr.

NORA, Beratung für Frauen & Familien: Montag 18 - 20 Uhr und Mittwoch 10 - 12 Uhr, Dr. Franz-Müller-Str. 3. Terminvereinbarung unter 22244 oder (0664) 1050055.

Sozialversicherungsanstalt der Bauern: Mittwoch, 20. September, Mittwoch, 18. Oktober, jeweils 9 - 12 Uhr, TechnoZ Mondsee. Telefonische Terminvereinbarung für den Sprechtag unter 0732 76 33-4316,

Sozialberatungsstelle Mondsee, Ludwig-Angerer-Gasse 3: Montag - Mittwoch sowie Freitag, 8-12 Uhr. Tel: (06232) 27320.

Nächste Gemeinderatssitzung ist am Donnerstag, 21. September, 19 Uhr, im Gemeindeamt (Sitzungssaal 1. Stock).

Lehrungs- und Bildungsmesse in Vöcklabruck: 18. und 19. Mai, jeweils 9 - 13.30 Uhr, REVA-Halle.

Kostenlose Rechtsberatung mit Dr. Rafaela Golda-Zajc jeden ersten Dienstag im Monat, 16.30 - 17.30 Uhr, Marktgemeinde Mondsee. Tel. Voranmeldung unter 06232 27270.

IMPRESSUM

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber: Gemeinde Innerschwand am Mondsee, Wredeplatz 2, 5310 Mondsee
Tel. (06232) 2265
gemeinde@innerschwand.ooe.gv.at
www.innerschwand.at

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister
Alois Daxinger
Verlagspostamt:
5310 Mondsee

Folge 2 / September 2017



Krupfen gingen weg wie warme Semmeln

Mit rund 1000 Besuchern feierte der Loibichler Sommermarkt - ein Produkt des Agenda-21-Prozesses - nach einjähriger Pause ein gelungenes Comeback. Rund 20 Aussteller aus der Region präsentierten sich und ihre Produkte, zahlreiche Spezialitäten konnten verkostet werden. Ein G´riss gab es wie immer um die Bauernkrupfen der

Innerschwandner Frauen (im Bild v. li. Gabi Mayr, Renate Wesenauer und Verena Draschwandner). Reißenden Absatz fanden auch die Grillspezialitäten, die von den Asylwerbern aus der Pension Dachsbrücke zubereitet wurden. Organisator Dr. Johannes Dick zog jedenfalls ein positives Resümee, eine Neuauflage ist 2018 geplant. Foto: Kopf

Buchsbaumzünsler frisst sich durch heimische Gärten

Sie fressen erst die Blätter, anschließend die Zweigrinde: die Raupen des Buchsbaumzünslers (*cydalima perspectalis*). Die gefräßigen Tierchen sind bis zu fünf Zentimeter lang, gelb- bis dunkelgrün, schwarz und weiß gestreift sowie mit schwarzen Punkten und weißen Borsten besetzt. Die Kopfkapsel des Buchsbaumzünslers ist schwarz.

Der Falter legt seine Eier bevorzugt in Buchsbäumen ab, die Schäden sind meist beträchtlich. Als geeignete Bekämpfungsmethode wird das Entfernen der befallenen Bäume angesehen. Die Entsorgung der Blätter und Äste erfolgt entweder über den

Hausmüll (thermische Verwertung) oder durch Verbrennen im Garten; dabei ist jedoch zu beachten, dass das Abbrennen spätestens zwei Tage vorher am Gemeindeamt zu melden und Vorsorge zu treffen ist, das für Nachbarn keine Geruchsbelästigung entsteht und sich das Feuer nicht unkontrolliert ausbreiten kann.

Befallenes Material am besten verbrennen

Keinesfalls sollte das befallene Material im eigenen Garten kompostiert oder in einen Strauchschnittcontainer eingebracht werden. Dadurch kann es zu einer weiteren Ausbreitung des Schädlings kommen.

Hilfe für den Schulstart

Die Schulbeginnhilfe des Landes OÖ hilft einkommensschwächeren Familien, die Belastungen durch den Schulstart eines Kindes abzufedern. Werden die Voraussetzungen erfüllt, wird ein Zuschuss in Höhe von € 100,- gewährt. Der Antrag ist im Internet (www.familienkarte.at) zu finden.

Unterstützung gibt es auch für mehrtägige Schulveranstaltungen. Infos und Antragsformular finden Sie ebenfalls im Internet auf www.familienkarte.at. Auch die Gemeinde Innerschwand unterstützt mehrtägige Veranstaltungen.

Wahlkarte für die Nationalratswahl am 15. Oktober rechtzeitig beantragen

NR-Wahl 2017

Am 15. Oktober wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und uns.

Wir möchten unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Nationalratswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen Ende September eine „Amtliche Wahlinformation - Nationalratswahl 2017“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl bundesweit verschickt wird, besonders auf diese Mitteilung.

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte unter www.wahlkartenantrag.at, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Strich-Code für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst (für das Wählerverzeichnis).

Drei Wege zur Wahlkarte

Zur Wahl im Wahllokal bringen Sie den personalisierten Abschnitt (Amtliche Wahlinformation) mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr langwierig im Wählerverzeichnis suchen müssen.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, beantragen Sie am besten eine Wahl-

karte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist. Drei Möglichkeiten der Be-

antragung: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

Wahllokal ist in der Volksschule Loibichl

Unsere Tipps: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte frühzeitig! Wahlkarten können nicht telefonisch beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und **Online-Anträge ist der 11. Oktober 2017**. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zu meist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die **Wahlkarte muss spätestens am 15. Oktober 2017, 17 Uhr**, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie haben die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal abzugeben.

Das Wahllokal für Innerschwand ist im Turnsaal der Volksschule Loibichl und ist von 7.30 bis 13 Uhr geöffnet. Nicht vergessen: Identitätsnachweis (Pass, Personalausweis etc.) mitnehmen

Frauen aus Tiefgraben und Innerschwand laden ein zum Vortrag

Was machen unsere Kinder im Internet und am Handy?

Gefahren, Risiken und Chancen neuer Medien



25
09
2017

19.00 Uhr

Technologiezentrum
Mondseeland

Eintritt:
€ 4,00



mit SaferInternet-Trainerin Regina Edthaler

Facebook und Instagram
Handy und Apps
Cybermobbing
Computerspiele
Persönliche Daten schützen
Internet-Abzocke
Online-Betrug

SaferInternet.at
Das Internet sicher nutzen!

Ein Abend für Eltern, die sich Gedanken über die Internetnutzung ihrer Kinder machen - mit anschließender Diskussion und Fragerunde.

Start zur zweiten Runde im Frauen-Mentoring

Das Mentoring-Programm „Frauen bewegen“ der LEADER-Region Fuschlsee-Mondsee geht in die zweite Runde. Ziel ist es, Frauen ab 18 Jahren in ihrer persönlichen und beruflichen Entwicklung zu begleiten und zu fördern. Acht Monate lang haben die Teilnehmerinnen die Möglichkeit, Interessantes über Wirtschaft, Gesellschaft und Politik zu lernen und Unterstützung auf den Weg in neue Projekte zu finden.

Der nächste Durchgang startet im Oktober. Anmeldung ab sofort unter www.frauenfachakademie.at

Folge 2 / September 2017